

Schießen

Van der Burg, Götz, Broj: Trio in Gold

Mit 21 Medaillen, darunter fünf goldene, sahen die Sportschützen aus dem Gau Starkenburg bei den Hessenmeisterschaften ihre tollen Leistungen belohnt. Zu den Erfolgen trugen die Aktiven aus dem Kreis Groß-Gerau mit dem Gewinn einer Goldmedaille, zweier Silber- und drei Mal Bronze bei.



Das Gold-Trio von Tell-Raunheim: Thomas van der Burg, Matthias Götz und Felix Broj (von links) sind Hessenmeister.

Groß-Gerau. Während die Favoriten vom SV Kriftel um Olympiasieger Christian Reitz beim Weltcup in Gabala (Aserbeidschan) im deutschen Nationalteam erfolgreich waren, nutzten die Aktiven der „zweiten Reihe“ ihre Chancen, um auf Hessenebene einen Titel zu holen. Für die größte Überraschung sorgte Maik Schamber (PSG Groß-Gerau) beim Luftpistolenwettbewerb der Herren.

Schamber hatte mit glänzenden 380 Ringen im 40-Schuss-Vorkampf überzeugt, sich die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften gesichert und zog als Ringbester ins Finale der besten acht ein. Nach sechs Finalschüssen lag der Klein-Gerauer auf dem vierten Platz, hielt aber mit 0,5 Ringen Rückstand Anschluss zum führenden Carl Gero Weiland (SV Kriftel), der im weiteren Verlauf nicht mehr mithalten konnte.

In der Eliminationsrunde bewies Schamber dann starke Nerven und verbesserte sich mit sicheren Treffern zwischen 9,0 und 10,1 Ringen zeitweise auf den ersten Platz. Am Ende jedoch musste er Andreas Fix (SV Falken-Gesäß) noch an sich vorbeiziehen lassen. Dieser hatte sich mit einem furiosen Finale und einer Serie von guten Treffern in die Zehn erstmals den Einzeltitel geholt. Maik Schamber verpasste am Ende mit nur minimalen 0,1 Ringen Rückstand auf Stephan Trippel (SSV Großenhausen) zwar auch noch den zweiten Platz. Letztlich aber konnte er sich darüber hinwegtrösten und freuen, erstmals nach neunjähriger Pause wieder eine Einzelmedaille mit der Luftpistole für die PSG Groß-Gerau gewonnen zu haben.

Die einzige Goldmedaille des Wochenendes errangen die Raunheimer Tellschützen, die für ihre kompakte Teamleistung mit der Luftpistole bei den Herren belohnt wurden. Thomas van der Burg (370), Matthias Götz und Felix Broj (beide 369 Ringe) verwiesen die favorisierten Bundesligaschützen des SV Falke Dasbach um sechs Ringe auf Rang zwei. Gemeinsam mit Michael Meyer und Giuseppe Di Giorgio verpasste Maik Schamber mit Rang vier für die PSG Groß-Gerau die Medaillenränge in der Teamwertung bei Ringgleichheit mit dem Drittplatzierten SV Hegelsberg-Vellmar nur denkbar knapp.

Drei weitere Medaillen gewann die PSG Groß-Gerau in den Alters- und Seniorenklassen mit dem Kleinkalibergewehr auf 100 Meter Entfernung. Das neuformierte PSG-Team mit dem Ginsheimer Walter Massing, dem Raunheimer Joachim Gruber und dem Eberstädter Bernd Stier erfüllte die Medaillenhoffnungen mit Mannschaftssilber und zwei Einzelmedaillen. In glänzender Verfassung zeigte sich Bernd Stier, der Silber im Einzel gewann und die Norm für die Teilnahme an den „Deutschen“ in der Herren-Altersklasse erfüllte. Walter Massing rundete den starken Auftritt mit einer Bronzemedaille ab. Dabei hatte der 58-Jährige den Titelgewinn nur knapp um zwei Ringe verfehlt.

Der Kelsterbacher Nachwuchsschütze Giulian Resch rundete mit dem Gewinn einer Bronzemedaille im Wettbewerb mit der mehrschüssigen Luftpistole die Medaillensammlung für den Kreis Groß-Gerau ab.

Bei den Wettbewerben mit der Großkaliberpistole in Bergen-Enkheim überzeugte Patrick Kahl (1862 Rüsselsheim) mit der 9-Millimeter-Pistole und erfüllte im 40-Schuss-Vorkampf mit 384 Ringen die Qualifikationsbedingungen zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Zum Finale der besten sechs trat Kahl dann nicht an und vergab damit eine gute Chance auf eine Einzelmedaille. Im Teamwettbewerb hatte er zuvor gemeinsam mit Bernd Mössinger und Gerhard Jung um nur zwei Ringe den Sprung auf das Siegerpodest verpasst.

Im Nachwuchsbereich gefiel Luna Gruber (Tell Raunheim) mit drei Starts, bei denen sie in der Jugendklasse ihre beste Leistung mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr zeigte. Als Achte der Einzelwertung kann sich die junge Raunheimerin nun auf die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften freuen.